

Zusammenarbeit mit den Eltern:

Wir streben eine Erziehungspartnerschaft, zum Wohle der uns anvertrauten Kinder, mit unseren Eltern an.

Formen der Elternarbeit in unserer Krippe:

- ◆ Elterngespräche
- ◆ Elternabende
- ◆ Tür- und Angelgespräche
- ◆ Elterninformationen durch Elternbriefe und Aushänge
- ◆ Elternmithilfe
- ◆ Feste & Feiern

„Eine enge Zusammenarbeit, die von Vertrauen und Wertschätzung geprägt ist.“

Eckdaten:

Unsere Gruppen:

Unser Kinderhaus verfügt über zwei Krippengruppen: Eulen & Glückspilze. Das Haus hat 24 Krippenplätze zur Verfügung. Wir betreuen Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren und nehmen Kinder ab 2 Monaten auf.

Unser Team:

Zu unserem Team gehören pädagogische Fachkräfte in Voll- und Teilzeit. Sowie eine Verwaltungsmitarbeiterin, eine Küchenfee, und Hausmeister.

Unsere Öffnungszeiten ab 01.09.22:

Mo. – Do. von 07:00 – 16:30 Uhr
Fr. von 07:00 – 15:00 Uhr

Unsere festen Schließtage:

Im Sommer 3 Augustwochen.

An Weihnachten bis Hl. Drei Könige.
Weitere Schließtage, wie z. B. Teamtage, werden rechtzeitig bekannt gegeben.
Nähere Infos zur Schließtageregelung:
BayKiBiG Artikel 21 Absatz 3 Satz 3

„Jedes Kind hat sein Zeitmaß der Entwicklung.

Seine Autonomie, Individualität und Persönlichkeit können sich entfalten, wenn es sich möglichst selbständig entwickeln darf.“

(Emmi Pikler)

Unser Träger:

Kindergartenverein St. Konrad e. V.
Ihr Ansprechpartner:
Frau Susanne Derra



Unsere Krippengruppen

im



KINDERHAUS ST. KONRAD

Gänsruh 5
63741 Aschaffenburg
Leitung@KigaSt-Konrad.de
☎ Krippe: 06021 4209846
☎ Kindergarten: 06021 423600
www.kigast-konrad.de

(Stand: Juni 2022)



Unsere Pädagogik:

Kleinstkinder sind von Natur aus neugierig und haben einen enormen Forscher- und Entdeckungsdrang. Im Spiel erkunden Kinder mit all ihren Sinnen und auf ihre Weise, wie etwas beschaffen ist und funktioniert.

Anhand unserer genauen Beobachtungen im Alltag, greifen wir die Interessen der Kinder auf und können so neue spielerische Möglichkeiten und neue Herausforderungen anbieten. Damit sie erneut Dingen auf den Grund gehen und untersuchen können.

Hierfür schaffen wir eine Spielumgebung, in der die Kinder sicher und gefahrlos experimentieren können.

Durch Spielen entdeckt und begreift das Kind die Welt. Spielen bedeutet für das Kind Freude und Lust. Es entwickelt Phantasie und Kreativität. In der freien Spielzeit werden alle Entwicklungsbereiche gefördert durch unbewusstes Lernen.

Das kann Ihr Kind bei uns entdecken:

- ◆ herzliche und erfahrene Pädagogen
- ◆ eine liebevolle und sanfte Eingewöhnung
- ◆ schöne, helle Räumlichkeiten und ein großzügiger Hof laden zum Erkunden ein
- ◆ einen ritualisierten Tagesablauf
- ◆ die Mitgestaltung und Bestimmung im Alltag
- ◆ erste soziale Kontakte
- ◆ Mitgestaltung eines Ich-Ordners mit Bildern und kleinen Lerngeschichten
- ◆ gemeinsame Essenszeiten am Tisch
- ◆ einen Bewegungsraum der zum Turnen & Toben einlädt
- ◆ verschiedene Materialerfahrungen mit allen Sinnen
- ◆ eine individuelle Begleitung durch den Alltag mit Impulsen und Anregungen zur Selbständigkeit
- ◆ musizieren, singen, erzählen, tanzen, spielen, uvm. im Morgen- und Singkreis
- ◆ sich selbst als einen Teil einer Gruppe zu erleben und so später auch den Krippen-Alltag zu meistern

Unsere Grundlage:

Das Ziel unserer Arbeit ist, dass sich das Kind durch die vertrauensvolle Beziehung zur Pädagogischen Fachkraft sicher, selbstbewusst und neugierig auf den Krippenalltag einlassen kann. Dazu ist die sanfte Eingewöhnung zwischen Elternhaus und Kinderkrippe eine wichtige Grundlage.

Wir arbeiten mit einem eigens formulierten Eingewöhnungskonzept, welches am bekannten Münchner Modell angelehnt ist. Der Übergang verläuft sehr sanft, individuell und nach Tempo des Kindes. Bitte planen Sie für die Eingewöhnung mindestens 6 Wochen ein, bis das Kind sich wohl fühlt und gut angekommen ist.



**KINDERHAUS
ST. KONRAD**